

Stadt-Theater.

Heute, Montag den 12ten August 1844:

Fünfte Vorstellung von Döbler's optischen Nebel-Bildern,

wie sie in neuester Zeit in der königl. Polytechnik in London,
unter dem Namen:

„Dissolving Views“
gezeigt worden.

Die analoge Musik zu diesen Nebel-Bildern ist von A. Emil Titl,
Kapellmeister des k. k. priv. Josephstädter Theaters.

Vorkommende Bilder:

- 1) Egern am Tegernsee.
- 2) Ansicht am Eingange vom schwarzen Meere in den Bosporus.
- 3) Das königliche Schloß zu Windsor in England.
- 4) Die königliche Fasanerie zu Isenburg bei München.
- 5) Ein Landhaus in der Nähe von Adrianopol.
- 6) Das Innere der Domkirche zu Mainz.
- 7) Die Hofkirche zu München.
- 8) Pavillon und Garten eines Mandarin bei Peking.
- 9) Das Innere eines Klosterhofes.
- 10) Reineck am Rhein (Ruine).
- 11) Das Innere eines türkischen Kaffeehauses zu Konstantinopel.
- 12) Italienische Landschaft mit einer offenen Kapelle.

Vorher:

Marie, die Regiments-Tochter.

Komische Oper in zwei Aufzügen, nach dem Französischen des St. Georges von E. Gollmicz.
Musik von Donizetti.

Personen:

Marie, Marketenmädchen	Mad. Fehringcr.
Tonio, ein junger Schweizer aus Ticino	Herr Raps.
Sulpiz, Feldwebel	Herr Wost.
Die Marchese von Raggiordoglio	Mad. Fischer.
Die Herzogin von Craquitorpi	Dem. Costinanni.
Hortensio, Haushofmeister der Marchesa	Herr Gloy.
Eine Kammerfrau der Marchesa	Mad. Löwe.
Ein Notar	Herr Hollmann d. ä.
Ein Korporal	Herr Linden.
Ein Bauer	Herr Frohn.
Österreichische Soldaten. Landleute.	
Herrn und Damen als Gäste. Bediente der Marchesa.	

Die Handlung des ersten Actes spielt an der Schweizergränze, im Piemontesischen Gebiete
zur Zeit des letzten Krieges; die des zweiten Actes auf dem Schlosse der Marchesa.

Die Gefänge sind bei dem Cassirer und am Eingange für 6 Schill. zu haben.

Dem. Reichbaum und Herr Wurda beurlaubt.

Casse-Öeffnung 6 Uhr. Anfang 6½ Uhr.